

**Räumliche Repräsentationen als Basis
für das Interlingua-Modul in
Sprachlehrsystemen:
zur Korrespondenz zwischen lokalen
Präpositionalphrasen im
Französischen und Deutschen**

**Dissertation zur Erlangung des Doktorgrades
am Fachbereich Informatik
der Universität Hamburg**

**vorgelegt von Djelloul Aroui
aus Algerien**

Hamburg 1999

Die vorliegende Arbeit ist im Arbeitsbereich Wissens- und Sprachverarbeitung (WSV) im Fachbereich Informatik der Universität Hamburg entstanden.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Prof. Dr. Christopher Habel für die Anregung zu diesem Thema, für die wertvollen Ratschläge und für die Unterstützung und Förderung meiner Arbeit.

Für das ebenfalls meiner Arbeit entgegengebrachte Interesse und für die Bereitschaft zur Übernahme des Koreferates danke ich Herr Prof. Dr. Wolfgang Menzel sehr herzlich.

Ich möchte mich bei Laszlo Nagy, Heike Tappe, Frank Schilder und Mohammed Salah Hamdi für die hilfreichen Kommentare und Kritiken, die sie mir in vielen Gesprächen gegeben haben, bedanken.

Die allseitige Unterstützung durch die Mitarbeiter des Arbeitsbereichs WSV war eine wesentliche Grundlage für das Gelingen dieser Arbeit.

Djelloul Aroui
FB Informatik, AB WSV
Universität Hamburg
Vogt-Kölln-Str. 30
D-22527 Hamburg

Vollständiger Abdruck der
Vom Fachbereich Informatik der Universität Hamburg
zur Erlangung des akademischen Grades eines
Doktors der Naturwissenschaften
genehmigte Dissertation

Prüfungsausschuß:
Prof. Dr. Christopher Habel (1. Gutachter)
Prof. Dr. Wolfgang Menzel (2. Gutachter)
Prof. Dr. Bernd Neumann (Vorsitzender)
Dekanin des Fachbereichs: Frau Prof. Dr. Leonie Dreschler-Fischer
Tag der Disputation: 15.7.1999